

II-5036 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2519/J

1992-02-28

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Gugerbauer, Dr. Partik-Pable'
an den Bundesminister für Inneres
betreffend den administrativen Aufwand bei der Festnahme von
Tatverdächtigen

Den unterfertigten Abgeordneten sind Informationen zugekommen,
wonach jede Person nach der Festnahme durch einen Angehörigen der
Sicherheitsexekutive ein umfassendes Informationsblatt über die
eigene Rechtsposition erhält. Der Vordruck enthält jedoch nicht
nur diese - durchaus begrüßenswerte - rechtliche Hilfestellung,
sondern auch einen mehrseitigen Fragebogen, welcher der Daten-
erfassung dient und sowohl vom Festgenommenen als auch von der
jeweiligen Dienststelle auszufüllen ist. So müssen insgesamt
sechs Seiten des vorliegenden Formblattes mit genauen Angaben
versehen werden.

Da das Ausfüllen dieses Formblattes durch die Vielzahl der
erforderlichen Eintragungen zweifelsfrei einen beachtlichen
administrativen Aufwand darstellt, richten die unterfertigten
Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie die entsprechenden Veranlassungen treffen, damit dieses Formblatt im Zuge des angestrebten Bürokratieabbaues umgehend überarbeitet und auf den notwendigen Umfang reduziert wird und, wenn nein, warum nicht?
- 2) Wenn ja: Ab wann kann hiemit gerechnet werden?